

FUSSBALL-KREISOBERLIGA

SGS auf Kurs – fünfter Sieg in Serie

Sontratal gewinnt im Topspiel gegen Waldkappel



Bastian Lindner (rechts) von der SG Sontratal setzte sich in dieser Szene gegen Sascha Eisenhuth (TSV Waldkappel) durch. © Foto: Marvin Heinz

Ulfen – Die Siegesserie der SG Sontratal hält an. Die Vereinigten aus Sontra und Wichmannshausen haben das fünfte Spiel in Serie in der Fußball-Kreisoberliga gewonnen. Durch den 2:1-Heimsieg gegen den TSV Waldkappel verkürzt die Mannschaft von Benjamin Scheerder den Abstand auf Ligaprimus FC Großalmerode auf drei Punkte.

Bereits vor Spielbeginn musste die SGS eine Reihe von Hiobsbotschaften hinnehmen. Torhüter Robil Üstün wird in dieser Spielzeit nicht mehr zum Einsatz kommen. Der talentierte Jungkeeper hat sich beim Treppensteigen zuhause vertreten und sich dabei das Kreuzband gerissen. Bitter – auch weil der erfahrene Schlussmann Niklas Reimuth mit derselben Verletzung die Sai-

son ebenfalls vorzeitig beenden muss. Zu allem Überfluss musste auch Spiel-
macher Valentin Stunz (umgeknickt) beim Aufwärmen verletzt passen. Innen-
verteidiger Marcel Herrmann (Knieprobleme) verließ nach zehn Minuten den
Platz. Dennoch zeigte sich Sontratal in der eigenen Darbietung zunächst un-
beeindruckt. Der auffällige rechte Flügelspieler Bastian Lindner (10.) konnte
aus kurzer Distanz nicht vollenden, ehe Marcus Ritz nach einer Flanke von
Marvin Illner in der 11. Minute den Ball wuchtig zum 1:0 im Tor unterbrachte
– ein optimaler Start.

Waldkappel kämpfte sich anschließend Minute für Minute ins Spiel. Ohne
Linksaußen Jonas Eyrich (Handverletzung) und Spielertrainer Manuel
Schmidt (Weltreise) fehlte es jedoch an Klarheit und Zielstrebigkeit im eige-
nen Ballbesitzspiel. Durch einfache Fehler im Spielaufbau bot der TSV den
Gastgebern immer wieder Chancen an – doch auch die SGS agierte häufig zu
ungenau. Auf dem tiefen Geläuf versprangen Bälle, oder der letzte Pass kam
nicht präzise genug.

Mit dem zweiten Torschuss in der 35. Minute markierten die Uhlenfänger
den Ausgleich. Einen Freistoß aus der gegnerischen Hälfte konnte Sontratal
nicht klären, aus dem Gewühl heraus drosch TSV-Sechser Nick Trott die Ku-
gel per Seitfallzieher trocken ins Netz. Sontratal's Keeper Sebastian Thiel, erst
im September von der SG Nentershausen/Weißenhasel verpflichtet, war
chancenlos.

„In der zweiten Hälfte haben wir konsequenter gespielt und die Fehlerquote
reduziert“, sagte Sontratal's Sprecher Sven Pippert, der sah, wie Simon Ewald
nach Vorarbeit von Niklas Mell in der 68. Minute den 2:1-Führungstreffer er-
zielte: „Er hat den Ball stark verarbeitet, ihn sich auf den starken rechten Fuß
gelegt und überlegt eingeschoben.“

Für die Entscheidung sorgte der eingewechselte Tim Dietrich in Minute 82.
Vorausgegangen war ein Solo des auffälligen Stürmers Marlon Neusüß, der
mehrere Gegenspieler stehen ließ und dann quer auf den besser postierten
Dietrich legte. Pippert: „Es war ein verdienter Sieg. Wir hoffen nun, am kom-
menden Sonntag auch in Witzenhausen zu gewinnen, um im zwölften Spiel
in Folge ungeschlagen ins neue Jahr zu gehen.“

MARVIN HEINZ

HNU - FCG 3:1 (1:1)

HNU: Thiel – Tastekin, Herrmann, Cocca-Ferreira, Mell – Tröger – Illner,
Ewald, Ritz, Lindner – Neusüß. Bank: Stunz, Becker, M. Reimuth, Schlund,
Dietrich.

FCG: Riesinger – Eisenhuth, Dickel, Fitz, Lenz – Böker, Trott – Kloss, Orschel,

König – Wilhelm. Bank: Gebhard, Strecker, Shaqiri, Brug, Schulz, Veiga Duarte.

Schiedsrichter: Peter Rehmet (TSV 1911 Friedewald).

Zuschauer: 150.

Tore: 1:0 Ritz (11.), 1:1 Trott (35.), 2:1 Ewald (68.), 3:1 Dietrich (82.).